Stadtverwaltung Wittlich

Niederschrift Nr. 2/2021

über die **öffentliche** Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, dem 08. April 2021 im Eventum, Brautweg 5.

Beginn: 18:01 Uhr Ende: 19:52 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Elfriede Meurer	Erste Beigeordnete	
Elfriede Marmann	Beigeordnete	
Michael Wagner	Beigeordneter	
Jürgen Junk	Ratsmitglied	
Thomas Oehlenschläger	Ratsmitglied	
Martin Poth	Ratsmitglied	
Dr. Michael Praeder	Ratsmitglied	
Jan Salfer	Ratsmitglied	
Michaele Schneider	Ratsmitglied	
Peter van der Heyde	Ratsmitglied	
Magdalena Zelder	Ratsmitglied	
Leonard Preisler	Ratsmitglied	
Jürgen Vellen	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Elisabeth Schönhofen	Ratsmitglied	
Joachim Gerke	Ratsmitglied	
Siddik Simsek	Ratsmitglied	
Hans-Peter Pesch	Ratsmitglied	
Erika Werner	Ratsmitglied	
Maria Klein	Ratsmitglied	
Dieter Burgard	Ratsmitglied	
Bernhard Lehnen	Ratsmitglied	
Stephan Lequen	Ratsmitglied	
Stefanie Pützer-Queins	Ratsmitglied	
Adelheid Wax	Ratsmitglied	
Judith Teichmann	Ratsmitglied	
Lara Bollonia	Ratsmitglied	
Silke Wolfgramm	Ratsmitglied	
Harald Fau	Ratsmitglied	
Leo Condne	Ratsmitglied	
Renate Petry	Ratsmitglied	
Thomas Losen	Ratsmitglied	
Markus Lange	Ratsmitglied	
Markus Blasweiler	Ratsmitglied	
Ali Damar	Ratsmitglied	
Jürgen Kaut	Ratsmitglied	
Rainer Stöckicht		
Sebastian Klein	Schriftführer	
Michael Schmitt		zu TOP 2, 6, 7a und 7b
Markus Müller		zu TOP 2
Hans Hansen		zu TOP 4
Lothar Schaefer		zu TOP 3
Jan Mußweiler		zu TOP 5

Rainer Wener		
Andreas Schmitt		zu TOP 4
Christian Gerhardy		zu TOP 2
OV Gerhard Hoffmann		zu TOP 3
Thomas Pitsch	Büro Stra-tec	zu TOP 3

Zur Sitzung war mit Schreiben vom Mittwoch, 31. März 2021 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigefügt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 13 vom 3. April 2021.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist Bürgermeister Rodenkirch darauf hin, dass während der gesamten Sitzung Bild- und Tonaufzeichnungen stattfinden, die zeitgleich mittels Livestream ins Internet übertragen werden.
Diejenigen, die keine Aufzeichnung wünschen, müssen die Sitzung verlassen.
Zeitgleich kann der öffentliche Teil im Internet oder im Stadthaus verfolgt werden.

Protokoll

TOP 1 Mitteilungen

1) Bürgermeister Rodenkirch informiert über die aktuelle Corona-Lage im Landkreis. Die 7-Tage-Inzidenz ist von 57,8 auf 59,6 gestiegen. Liegt der Wert einen weiteren Tag über 50 sind von der Kreisverwaltung weitere Maßnahmen zu treffen. Aktuell befinden sich drei Personen in stationärer und eine Person in intensivmedizinischer Behandlung. Die Impfquote liegt derzeit bei 12,7%. Täglich werden ca. 100 PCR-Tests durchgeführt und zusätzlich einige Schnelltests.

2) Bürgermeister Rodenkirch berichtet über Gespräche mit den Kita-Leitungen. Die Kindertagesstätten seien im Regelbetrieb und vollbesetzt. Die Grundschulen bereiten sich aktuell darauf vor, die Schüler zu testen, allerdings wird derzeit noch auf die Rückläufe der Zustimmungserklärungen der Eltern gewartet.

3) Die Vorbereitung der Freibadsaison hat begonnen. Eine Kostenschätzung, um das Freibad für diesen Sommer nutzungsfähig zu machen, liegt bei mindestens 60.000 Euro.

4) Bisher wurde noch keine endgültige Entscheidung über kommende Veranstaltungen getroffen. Eine Entscheidung soll in einer der kommenden Stadtratssitzungen erfolgen. Die Planungen des Eventsommers haben begonnen.

5) Die Ausschreibung für die Erschließung des Industriegebietes III Nord ist erfolgt. Maßnahmenbeginn ist der 3. Mai 2021. Die Baumaßnahmen zur Errichtung des Mehrgenerationenzentrums haben bereits begonnen. Allerdings kann es aufgrund von Lieferschwierigkeiten zur Verzögerung kommen.

6) Der Bau- und Verkehrsausschuss hat in der Sitzung am 25. März 2021 das Verkehrs- und Mobilitätskonzept beschlossen.

TOP 1.a Mitteilungen
Bekanntgabe von Beschlüssen städtischer Gremien

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 1.b Bericht über die innerhalb und außerhalb des öffentlichen Dienstes ausgeübten Nebentätigkeiten und Ehrenämter des Bürgermeisters im Jahr 2020

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 1.c Umlaufbeschluss gemäß § 35 Abs. 3 GemO zur Durchführung des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung am 8. April 2021
Zulassung von Bild- und Tonaufnahmen

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 2 Zulässigkeit des Bürgerbegehrens "Rettet das Wittlicher Freibad" nach § 17a GemO

Vor der Beschlussfassung weist Bürgermeister Rodenkirch daraufhin, dass es sich bei der Frage der Zulässigkeit um eine rein rechtliche Entscheidung handele und die politischen Erwägungen nicht berücksichtigt werden dürfen. In diesem Zusammenhang erläutert er, dass es in der Begründung der Beschlussvorlage zu Verständnisproblemen kommen könne. In der Begründung wird darauf hingewiesen, dass die Kommunalaufsicht mit Schreiben vom 28. Oktober 2020 sowie 2. März 2021 mitteilt, dass die von der Gemeindeordnung an die Begründung eines Bürgerbegehrens gestellten Anforderungen nach ihrer Rechtsauffassung nicht erfüllt sind und das Bürgerbegehren daher unzulässig sei.
Die Kommunalaufsicht hat vorab darauf hingewiesen, dass sie sich der Rechtsauffassung der Stadt Wittlich anschließe, dass das Bürgerbegehren unzulässig sei und nicht die Stadt Wittlich die Rechtsauffassung der Kommunalaufsicht übernehme.

Beschluss:
Der Stadtrat fasst folgenden Beschluss:
„Das Bürgerbegehren „Rettet das Wittlicher Freibad“ ist unzulässig.“

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**28**
Nein:	**1**
Enthaltung:	**3**

TOP 3 Stadtgestaltung
Verkehrstechnische Erschließung Neubaugebiet "In der Spitz", Wittlich-Dorf
Vorstellung der Ausbauplanung

Planer Thomas Pitsch, Büro Stra-tec, stellt die Ausbauplanung anhand einer digitalen Präsentation vor.

Beschluss:
Der vorgestellten Ausbauplanung der verkehrstechnischen Erschließung des Neubaugebiets “In der Spitz“ in Wittlich-Dorf wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

TOP 4 Ortsrecht der Stadt Wittlich
Satzung der Stadt Wittlich zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen - Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge - vom 17.11.2016 1. Änderung

Beschluss:
Die Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Wittlich zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen - Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge - vom 17.11.2016 wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: **31**
Nein-Stimmen: **0**
Enthaltungen: **1**

TOP 5 Zweckvereinbarung mit dem Zweckverband ZIDKOR über den Betrieb des landeseinheitlichen Fachverfahrens Meldewesen VOIS

Beschluss:
Der Zweckvereinbarung zum Betrieb des landeseinheitlichen Fachverfahrens Meldewesen VOIS wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

TOP 6 Gewährung von Zuschüssen
TC Blau-Weiß Wittlich e.V.
Antrag auf Zuschuss zur Sanierung zweier Sandplätze

Beschluss:
Die Stadt Wittlich gewährt dem TC Blau-Weiß Wittlich e.V. für die Sanierung zweier Sandplätze als Allwetterplätze einen Zuschuss in Höhe von 10% der entstehenden Kosten, max. 7.795 €
Die Gewährung des Zuschusses ist abhängig von der Zuschussgewährung des Sportbundes Rheinland sowie des Landkreises Bernkastel-Wittlich und erfolgt vorbehaltlich der Bereitstellung der finanziellen Haushaltsmittel.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

TOP 7.a Sportzentrum Wittlich
Neubau eines Vereinsheimes/Mehrzweckraum am Kunstrasenplatz

Beschluss:
a) Dem Neubau eines Vereinshauses/Mehrzweckraum am Kunstrasenplatz im Sportzentrum Wittlich durch den SV Wittlich 1912 e.V. und SV Rot-Weiß Wittlich 1993 e.V. wird auf der Grundlage der vorgestellten Planung zugestimmt.

b) Die max. finanzielle Beteiligung der Stadt Wittlich an diesem Projekt beläuft sich auf 150.000 €.

c) Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Vereinbarungen mit den Bauträgern hinsichtlich der künftigen Unterhaltung und Bewirtschaftung des Gebäudes zu erstellen und dem Stadtrat vor der baulichen Umsetzung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

TOP 7.b Sportzentrum Wittlich
Neubau eines Vereinsheimes/Mehrzweckraum am Kunstrasenplatz
Nutzungs- und Unterhaltungsvertrag

Beschluss:
Dem beiliegenden Entwurf des Nutzungs- und Unterhaltungsvertrages zum Neubau des Vereinsheimes/Mehrzweckraum am Kunstrasenplatz wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

TOP 8 Verschiedenes

1) Ratsmitglied Pesch erinnert Bürgermeister Rodenkirch an den von ihm am 2. Juli 2020 angeforderten Dreck-Weg-Tag. Dieser sagt, er habe diesen Tag nicht vergessen und er stehe auf der Agenda. Aufgrund der erhöhten Arbeitsbelastung durch die Corona-Pandemie waren keine Kapazitäten frei, um eine solche Veranstaltung zu planen und durchzuführen. Zudem sei es aufgrund der Corona-Pandemie nicht angemessen, eine solch publikumswirksame Aktion durchzuführen, da somit die Kontaktfrequenzen erhöht werden würden.

2) Zudem sprach Ratsmitglied Pesch an, dass er sich darüber wundere, dass nur die Tourist-Information, ohne Beteiligung des Stadtrates, ein neues Logo habe, obwohl er am 24. März 2021 angesprochen habe, dass die gesamte Stadt ein neues Logo bräuchte. Bürgermeister Rodenkirch erwidert daraufhin, dass die Tourist-Information mit Wittlich-Land zusammenarbeite und handlungsfähig für eine mögliche Saison sein müsse. Zudem seien die Planungen für das Logo der Tourist-Info bereits abgeschlossen gewesen.

3) Ratsmitglied Pützer-Queins sprach außerdem die Verbringung der Skaterbahn an. Rodenkirch meint, dass er offen für Vorschläge eines Standortes wäre - diese könnten dann im Sozialausschuss diskutiert werden. Zudem fügt er hinzu, dass eine Firma gefunden wurde, die die notwendigen Ersatzteile liefern könne.

4) Ratsmitglied Kaut schlägt vor, dass künftig ein Mediator bestellt werden solle, der in Streitigkeiten innerhalb des Stadtgebietes vermittele, um so Eskalationen, wie bei der Entwicklung des Vitelliusbades, zu vermeiden. Bürgermeister Rodenkirch kann das Ansinnen verstehen, allerdings wird jeweils transparent und umfassend informiert, sodass eine weitere Instanz/ Gremium nicht erforderlich sei. Beschlüsse werden zum Wohl der Stadt gefasst.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch
Vorsitzender

Sebastian Klein
Schriftführer

Anlagen:
- Schreiben der Kommunalaufsicht vom 28. Oktober 2020 und 2. März 2021
- Präsentation Ausbauplanung „In der Spitz“